Herren Bezirksklasse Gr. 6

TTC 1962 Lieblos II : TTV Brachttal
Samstag, 28.01.2023, 16:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TTC 1962 Lieblos II gegen den TTV Brachttal

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 6 traf der TTC 1962 Lieblos II am vergangenen Samstag im 13. Saisonspiel auf den TTV Brachttal. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Günther / Helmke, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TTC 1962 Lieblos II und der TTV Brachttal dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Es dauerte eine Weile, bis Günther / Helmke ihr 3:2 gegen Hanke / Hanke unter Dach und Fach hatten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Der Start in die Partie hätte für Reibling / Schmidt besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Klein / Plaschke noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Lange mit Glaser / Spittel ringen mussten Dengler / Kern in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marco Günther, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Viktor Klein verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Michael Helmke bekam danach seinen gleichstarken Gegner Tim Hanke beim deutlichen 5:11, 7:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Der Start in die Partie hätte für Tim Reibling besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Andreas Plaschke noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Chancenlos war hingegen Sebastian Dengler gegen Thomas Glaser nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ingo Spittel zeigte Nico Kern wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Martin Schmidt eine Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Hanke kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Marco Günther und Tim Hanke aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hanke endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Helmke seinen Gegner Viktor Klein beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thomas Glaser war Tim Reibling, obwohl er alles gegeben hatte. Der neue Zwischenstand war 6:6. Mit 1:3 verlor im Anschluss Sebastian Dengler seine Partie gegen Andreas Plaschke, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Nico Kern gegen Thomas Hanke. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Martin Schmidt im Anschluss gegen Ingo Spittel. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Günther / Helmke anschließend gegen Klein / Plaschke. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (22:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC 1962 Lieblos II tritt dabei geben die TTG Topspin Hanau an, während es der TTV Brachttal mit der TTG Topspin Hanau zu tun bekommt.

Statistik:
TTC 1962 Lieblos II
Doppel: Günther / Helmke 2:0, Reibling / Schmidt 1:0, Dengler / Kern 1:0
Einzel: M. Günther 0:2, M. Helmke 1:1, T. Reibling 1:1, S. Dengler 0:2, N. Kern 1:1, M. Schmidt 1:1
TTV Brachttal
Doppel: Klein / Plaschke 0:2, Hanke / Hanke 0:1, Glaser / Spittel 0:1
Einzel: T. Hanke 2:0, V. Klein 1:1, T. Glaser 2:0, A. Plaschke 1:1, T. Hanke 2:0, I. Spittel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (22:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").